

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe in  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inse-  
rate an die Expedition  
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup>. 53.

Leipzig, Dienstag den 26. April.

1864.

## Am tlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Die diesjährige Versammlung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler findet  
Mittwoch den 27. April Nachmittags 5 Uhr  
in der Buchhändler-Börse statt.

Leipzig, den 20. April 1864.

Dr. H. Härtel,  
d. Z. Secretär des Vereins.

### Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den im Auftrag der Verleger von dem dortigen Buchhändler Ludwig Denicke unter dem 6. d. Mts. angebrachten Antrag die im Verlage von Smith, Elder & Co. zu London erschienenen englischen Originalwerke:

- 1) Aidé, Mr. and Mrs. Faulconbridge. 2 Vols.
- 2) Eastwick, Journal of a diplomate's residence in Persia. 2 Vols.

3) Collins, the bar sinister. 2 Vols.  
4) Sandwith, the Hekim Baschi. 2 Vols.  
sowie  
5) das Heft Nr. 51 (March 1864) von dem Journal „Cornhill Magazine“  
zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 16. Juni 1846 und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 eingetragenen 13. August  
worden sind.

Berlin, den 22. April 1864.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.  
In Vertretung  
Lehnert.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[8139.] Bekanntmachung.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniss, daß ich den Buchhändler Herrn F. Wolckmar zu Leipzig ermächtigt habe, Commissionszahlungen und Remittenda für die Buchhändler Hicherthier'sche Concursmasse hieselbst in Empfang zu nehmen und Namens meiner darüber zu quittiren.

Berlin, 21. April 1864.

Der Verwalter der Hicherthier'schen  
Concursmasse  
W. Reschke.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[8140.] An die Handlungen, mit welchen wir die Ehre haben in Verbindung zu stehen, versandten wir heute nachstehendes Circular.

Einunddreißigster Jahrgang.

Graz, den 1. März 1864.

P. P.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, dass wir in Folge des neuen Handelsgesetzes veranlasst sind, unsere seit vielen Jahren am hiesigen Platze unter der Firma

**Damian & Sorge's Universitäts-Buchhandlung**

bestehende Buchhandlung von heute ab unter unsern eigenen Namen mit dem vom wohlwollenden Senate der k. k. Carl-Franzens-Universität bewilligten und von der hohen k. k. Statthalterei genehmigten Beisatze

**k. k. Universitäts-Buchhandlung  
Leuschner & Lubensky**

fortzuführen.

Mit der Bitte, von dieser Aenderung Notiz nehmen zu wollen, sowie auch davon, dass nach wie vor die Herren Theodor Thomas in Leipzig und Prandel & Ewald in Wien unsere Commissionen gütigst besorgen werden, danken wir für das bisher geschenkte Vertrauen, das wir zu erhalten uns angelegen sein lassen werden, und em-

pfehlen uns mit vollkommenster Hochachtung

**Albert Leuschner u.  
Theodor Lubensky.**

Albert Leuschner wird zeichnen:

Leuschner & Lubensky

k. k. Universitäts-Buchhandlung.

Theodor Lubensky wird zeichnen:

Leuschner & Lubensky

k. k. Universitäts-Buchhandlung.

### Theilhabergesuche.

[8141.] Für eine große Zeitung, welche seit mehreren Jahren in einer süddeutschen Haupt- und Residenzstadt mit einem ausbreiteten Lesekreise und in gesicherter Rentabilität besteht, wird unter günstigen Bedingungen ein Associé und Geschäftsteiler mit einer Einlage von 15—20,000 Gulden gesucht. Reseller Charakter und kaufmännische oder buchhändlerische Kenntnisse werden gewünscht. Anerbietungen unter Chiffre W. Z. wolle man gefälligst an die Exped. d. Bl. franco adressiren.

[8142.] Compagnon-Gesuch, resp. Geschäfts-Verkauf. — Eine wohleingerichtete ältere Sortimentsbuchhandlung mit einigem